

Blüte: VI-VIII gelb

Blatt: immergrün

Höhe: 25 - 40 cm

Standort: sonnig, winterhart (wesentlich robuster als Rosmarin, in Stuttgart 260 m ü. NN, Winter 2011/12 schadlos überstanden), in rauen Lagen ab 600 m ü. NN ist Winterschutz ratsam, nährstoffarmer durchlässiger Boden, keine Staunässe

Verwendung: Die Blüten des 'Griechischen Bergtee' werden zur Zubereitung von Tee verwendet. Dieser Tee schmeckt besonders gut mit frischen Zitronenscheiben. Er wirkt antibakteriell, stärkt das Immunsystem und den Magen-Darmtrakt und ist entzündungshemmend. Die Blüten lassen sich gut trocknen und im Winter zu wohlschmeckendem Tee verarbeiten.





Andere Namen: Syrisches Gliedkraut, Malotira, Kretischer Bergtee